

## Intensivkurs Deutsch für Kinder in Hamburg und Berlin 2018

### **Zweite Woche (09.07.-15.07)**

Am Montag fuhren wir mit dem Zug nach Hamburg ins Miniaturwunderland. Das hat den Kindern sehr gut gefallen. Sie konnten dort Bauwerke aus aller Welt bestaunen, einen ausbrechenden Vulkan ansehen und sich einen Überblick über Hamburg verschaffen.

Am nächsten Tag ging es nochmal nach Bad Segeberg. Dort machten wir einen schönen Spaziergang zum Kalkberg. Außerdem gab es eine Führung durch die Fledermaushöhle und dann eine Art Ausstellung im Fledermauszentrum selbst. Dort konnten die Kinder auch tropische Fledermäuse und ausgewählte Reptilien und Insekten bestaunen.



Am Mittwoch fuhren wir nochmal in das schöne Hamburg. Endlich gab es zwei Stunden Zeit sich auf der berühmt-berüchtigten Shopping-Meile, der Mönckebergstraße auszutoben. Anschließend sahen wir uns das Musical Aladdin in der neuen Flora an. Alle Kinder und Betreuer waren hellauf begeistert und waren hin und weg von Kostümen und dem Bühnenbild. Den besonderen Anlass nutzten die Kinder um sich schick zu machen und verbrachten einen tollen Tag!





Am Donnerstag fuhren wir an den Elbstrand. Es tat richtig gut, Zeit am Wasser zu verbringen und am Strand spazieren zu gehen. Außerdem konnten wir wieder mit der Fähre fahren. An der Elbe konnten die Kinder viel toben, spielen und die gigantischen Schiffe bestaunen.



Kurz vorm Wochenende ging es wieder etwas aktiver zu. Die Kinder freuten sich schon sehr auf die geplante Kanutour und das Fahrradfahren. Diego ist in 4er Gruppen Rad gefahren und die Kinder fanden es toll, sich so frei auf dem Rad bewegen zu können. Auch wenn sich das Kanufahren in den ersten Minuten als gar nicht mal so leicht gestaltete, hatten schon bald alle den Dreh raus und super viel Spaß. Nach so viel sportlicher Betätigung waren natürlich alle hungrig und Grillfest Nr. 2 stand auf dem Programm. Bei leckerem Essen, Spielen und kolumbianischer und deutscher Musik ließen wir den Abend ausklingen.







Am Samstag fand die Fahrt zu Karls Erlebnisdorf statt. Dort konnten die Kinder Erdbeeren pflücken und frei auf dem Gelände rumtoben. Attraktionen waren zum Beispiel das Maislabyrinth und die Kartoffelsackrutsche. Außerdem konnten wir sehen, wie beispielsweise Bonbons hergestellt werden und anschließend im Markt vor Ort produzierte Waren kaufen. Danach waren wir noch in Lübeck unterwegs und haben uns unter anderem die Marienkirche angesehen. Im Anschluss hatten die Kinder etwas Freizeit und am Abend aßen Sie ihren ersten Döner – lecker!

Am sonnigen Sonntag fuhren wir mit dem Zug nach Travemünde an die wunderschöne Ostsee. Dort mieteten wir Strandkörbe und konnten die Seele baumeln lassen. Die Kinder spielten im Sand und wir haben Tretboote gemietet. So viel Seeluft macht natürlich hungrig und so gab es dann noch ein leckeres Picknick.